



Als Privatdruck erscheint im September eine einmalige Vorzugsausgabe in 117 Exemplaren:

J. W. v. Goethe

B A L L A D E N

mit 32 Radierungen von Sepp Frank

Die kraftvolle, durchgeistigte Kunst dieses Münchener Maler-Radierers, der dem Graphik- und Kalibrisammler schon so viele Schöpfungen von seltener Formvollendung und reifster Technik gegeben hat, wird durch dieses Werk auch dem wahren Bücherfreund gewonnen.

Für die äußere Form und Gestaltung des Werkes, das trotz der Schwierigkeiten der Beschaffung mit edelstem Material sich in jeder Beziehung dem Künstler anpaßt, bieten Otto v. Holten und Heinrich Wetteroth als Drucker und Dr. iur. Julius Schröder, der frühere Inhaber des Hyperion-Verlages, als Herausgeber volle Gewähr.

Der Herausgeber hofft, durch diesen ersten Druck Freunde zu gewinnen für eine zwanglose Reihe unvergänglicher Werke der Weltliteratur mit Originalgraphik.

Das Werk enthält 15 ganzseitige (14×21 cm) und 16 halbseitige Radierungen in Schwarz und Rotel und wurde in zwei Farben gedruckt in der Maximilian-Schrift von Rudolf Koch. Die Seitengröße beträgt 26×32 cm.

Das Titelblatt wurde ebenso wie der Vorsatz und das Verlags-Signet vom Künstler radiert.

Alle Exemplare wurden mit bestem Material nach Entwürfen von Sepp Frank mit der Hand gebunden und in der Handpresse numeriert. Die Namen der Besteller werden auf Wunsch eingedruckt.

Das Werk erscheint in folgenden Ausgaben:

Exemplar I auf bestem Kalbpergament mit einer gleich großen Mappe, enthaltend 32 Abzüge der fertigen Radierungen und mindestens 32 Probedrucke dieser Radierungen auf einzelnen Pergamentblättern und die Originalskizzen zu den Radierungen in Passepartouts, alle Radierungen vom Künstler signiert und unter seiner Aufsicht abgezogen, Buch und Mappe in gleichen, von Sepp Frank in mehreren Farben handgemalten Kalbpergament-Einbänden in einem mit Pergament überzogenen Schutzkarton
ord. Mark 8000,- (vergriffen)

Exemplar II-VI in gleicher Ausführung wie I auf echtem handgeschöpften Japan-Bütten, ohne Skizzen
ord. Mark 2500,- (II und III vergriffen)

Exemplar 1-15 auf echtem handgeschöpften Japan-Bütten, alle Radierungen vom Künstler signiert, in Kalbpergament, von Sepp Frank ausgemalt, gebunden und in Ganzpergament-Umschlägen, in die je eine Kupferplatte der ganzseitigen Radierungen eingelassen ist ord. Mark 1100,- (1-7 vergriffen)

Exemplar 16-31 in gleicher Ausführung wie Exemplar 1-15 mit je einer Kupferplatte der halbseitigen Radierungen
ord. Mark 1000,- (16-18 vergriffen)

Exemplar 32-111 auf echtem Kaiserlich Japan, in Ziegenpergament nach Entwurf von Sepp Frank gebunden, mit Umschlagkarton, jedes Exemplar unter dem Verlagsvermerk vom Künstler eigenhändig signiert . . . ord. Mark 550,-

Prospecte auf Janders-Bütten mit Wiedergabe einer Textseite und einer ganzseitigen Radierung in Kupfer-tiefdruck werden auf Wunsch kostenlos versandt. - Nach Erscheinen des Werkes werden die Preise erhöht. -

Das Werk wird nur gegen bar mit 25% Rabatt geliefert durch

Paul Graupe Verlag · Berlin W35, Lückowstraße 38.